

Meine Hobbys – Meine ‚Alte Dame‘ und Singen und ...

Ich bewundere Leute, die nur ein Hobby haben und sich darin voll vertiefen und es voll auskosten können. Wenn ich mehrere meiner Lieblingsbeschäftigungen beiseitelasse, kann ich meinen Bericht auf zwei Hobbys reduzieren.

1. Meine alte Dame.

Ich habe schon viele Kollegen schockiert als ich gesagt habe, "ich muss meine alte Lady ausfahren". Sie dachten, ich spreche so von meiner Frau! Nein, meine alte Lady ist ein Citroën Traction Avant Familiale Jahrgang 1955, eine der letzten, die gebaut worden sind. Sie besitzt schon eine sieben-stufige Klimaanlage aber kühlt im Winter und lässt nur warme Luft rein im Sommer. Was, sieben-stufig? Ja, vier Türfenster, die Windschutzscheibe kann man kippen, eine Belüftungsklappe und eben noch die Heizungsklappe.



Sie darf nur bei gutem Wetter auf die Strasse. Allein fahre ich gerne Richtung Bodensee, über Hügel und Täler des Thurgaus. Längere Fahrten mache ich am liebsten mit Pedro. Den kennt ihr auch, Peter Rohr aus Stäfa. Kürzlich sind wir über den Gotthard (Tremola = gratis Rückenmassage), San Bernadino, Lukmanier gereist, geplant sind Julier und Maloja. Ja ihr Wenderadius ist bei kurvenreichen Strasse nicht ideal. Der Vorderradantrieb ist schön, aber zu dieser Zeit waren die Kardan-Antriebe noch nicht so gelenkig wie heute. Das heisst, es gibt Kurven, wo man mehrmals ansetzen muss, klar ohne Servohilfe.



Die Tremola war ein Kinderspiel. Wir hatten aber die gute Idee, von Orselina nach Bosco Gurin zu fahren. Die Strassenführung hatte ich vorher nicht angeschaut. Auf dieser Fahrt musste ich neun, ja neunmal in den Kurven ansetzen. Sonst ist sie eine brave Lady. Mit einem 1.9l Motor und 4 Zylinder braucht sie als Nahrung 12,7 l Benzin, verbleit (Zusatz) auf 100 km, auch über die Pässe.

Ihr Arzt arbeitet in Galgenen, Christian Heussi. Er hat noch genug Ersatzteile, original oder nachgebaut, und er kennt jede Schraube persönlich. Der Traction hat keinen Diagnostik-Stecker, ein 14er-Schlüssel braucht es aber schon. Ich befürchte, dass es von den heutigen Karossen keine einzige einen Oldtimer geben wird, weil es keine elektronischen Ersatzteile geben wird nach 30 Jahren, eine M10 Mutter aber schon.

2. Singen

Ich singe als Bass/Bariton im Schlosschor Greifensee. Unser "normaler" Rhythmus ist: ein grösseres Werk alle zwei Jahren mit Konzert in einer Kirche im Zürcher Oberland und einem Konzert im St. Peter in Zürich. In den Jahren dazwischen ist jeweils eine Serenade im Städtli Greifensee angesagt. Die Pandemie hat unser Rhythmus etwas durcheinander gebracht. Ein Konzert musste mehrfach verschoben werden und ist jetzt auf November 2022 programmiert, so Gott und der Virus will.

Ein Konzert haben wir reingeschoben. Requiem für die Lebenden oder "Wisset Ihr denn nicht?" von Peter Roth. Die Konzerte fanden am 2. April in der ref. Kirche Uster und am



3. April im St. Peter statt. Wir hatten die Besucherzahl sehr vorsichtig budgetiert und wurden sehr positiv überrascht von der Anzahl Ticketbestellungen. Das tut unserer Kasse gut.

Sehr wichtig sind in unserm Chor auch die Kameradschaft und die Sing-Wochenenden wo wir den letzten Schliff vor einem Konzert bekommen.

Dieses Hobby ist auch mit viel Arbeit verbunden. Als einziger Sänger mit Informatik-Kenntnissen bin ich in den Vorstand berufen worden, um die Webseite mit allem Drum und Dran zu betreuen. In mehreren Tagen Aufwand habe ich sie vom Content-Management-System ‚Contao‘ in ‚Wordpress‘ neu aufgebaut. Wenn wir ein neues Werk beginnen, suche ich für alle vier Stimmen Übungsdateien oder erstelle sie selber. Bilder, Videos, Tonaufnahmen von unseren Konzerten aufarbeiten gehört auch zu meinen Aufgaben. Momentan bin ich dran, CDs von unserem letzten Konzert zu produzieren.



Einige weitere Hobbys

Reisen an kulturell und landschaftlich interessante Orte, zum Beispiel Frejus und Umgebung, Mallorca, Beijing und weiter Städte Chinas, Marrakesch ...). Meine letzte Reise führte nach Mallorca zur Mandelblüte. Klar, das geht nicht ohne Bilder/Videos zu machen und Album zusammenzustellen.



Mandelblüte auf Mallorca



Notre-Dame-de-Jérusalem in Frejus



Strassenszene in Beijing

Meine Familie - ein sehr wichtiges ‚Hobby‘ - wobei hier das Wort ‚Hobby‘ falsch ist:

- Meine Tochter Yidan (chinesisch Pfingstrose) die in Bern Sportwissenschaft studiert.
- Mein Sohn Mathieu, der eine Lehre in Zürich macht.
- Meine Liebe Frau, Jing, ja mit grossem L geschrieben, die in Pfäffikon ZH als Traditionelle Chinesische Medizinerin arbeitet, und ich die Buchhaltung erledige.

Wie ihr erahnen könnt, ich habe definitiv keine Zeit um Langweile zu spüren!

Einige Links

<http://schlosschor-greifensee.ch/> Hier findet Ihr unter anderem auch Tonaufnahme unserer Konzerte. Wir suchen immer noch einE SängerIn die Wordpress gern hat oder einE Wordpress-LiebhaberIn der/die gern singt.

Wer Citroën Traction - Fahrten oder weiter Bilder von meinen Reisen sehen möchte wird hier fündig:

<http://webfischer.ch/meineseite>

Pierre Fischer
Für weitere Informationen: vorschlag@mtpv.ch